

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: 2017/MC/1078-1
Federführend: Bürgermeister		Status: öffentlich Datum: 30.10.2017 Verfasser: Herr R. Dorn FBL: Herr A. Müller
Stadtrundgang Malchin		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	06.11.2017	Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Stadt Malchin
Öffentlich	07.11.2017	Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales Stadt Malchin
Nichtöffentlich	21.11.2017	Hauptausschuss Stadt Malchin
Öffentlich	06.12.2017	Stadtvertretung der Stadt Malchin

Beschlussvorschlag:

Dem LEADER-Förderprojekt „Rundgang Stadt Malchin“ wird abweichend vom Antrag mit nunmehr insgesamt 8 Figuren, die im Stadtgebiet aufgestellt werden sollen, die Zustimmung erteilt.

Sach- und Rechtslage:

Abweichend vom vorliegenden Konzept konnten nach Abstimmung mit Stadtvertretern, Herrn Jens Peters und dem Heimatverein Malchin nachfolgende Figuren (ca. 1,80 m Standhöhe) und Standorte für den Stadtrundgang favorisiert werden:

1. Aufsteller „Landtagsabgeordneter“ am Rathaus
2. Aufsteller „Stadtsilhouette“ auf dem Kirchplatz
3. Aufsteller „Stadtsilhouette“ auf den Wallanlagen
4. Aufsteller „Stadtsilhouette“ am Steintor“
5. Aufsteller „Stadtsilhouette“ an der Stadtmauer
6. Aufsteller „Stadtsilhouette“ am Fangelturm
7. Aufsteller „Stadtsilhouette“ am Kalenschen Tor
8. Aufsteller „Stadtsilhouette“ auf dem Bahnhofsvorplatz

Der Entwurf der Stadtsilhouette zeigt als Basis scherenschnittartig den Wasserturm in Verbindung mit der St.Johannis-Kirche und dem Rathaus

Für die Gestaltung der an den Standfiguren angebrachten Tafeln (Plexiglas) werden sowohl die Malchiner Schulen als auch fachbegleitend der Heimatverein tätig werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Gesamtmaßnahme sind 17.017,00 € veranschlagt. Bei einer 80 %-Förderung über LEADER verbleiben für den städtischen Haushalt 2018 neben 3.403,00 € Eigenmitteln noch 1.361,00 € Nationale Kofinanzierungsmittel.

Anlagen:

Konzept Stadtrundgang
Stadtsilhouette im Entwurf

Rundgang Stadt Malchin



Projekt zur Verbesserung der Infrastruktur
der Zukunftsstadt Malchin und Erweiterung
des touristischen Angebotes des Landkreises
Mecklenburgische Seenplatte

Einführung



- Was soll mit dem Rundweg erzielt werden?
- Wen soll dieser Rundweg ansprechen?
- Wie soll dieser Rundweg gestaltet werden?
- Wer soll in diesem Projekt mitarbeiten?
- Wie soll dieses Projekt finanziert werden?
- Wann soll der Rundgang fertig gestellt sein?

Viele Fragen! ???



Der Tourismus spielt für die Stadt Malchin eine große Rolle! Viele Sehenswürdigkeiten heißt es für uns zu nutzen, um Besucher in unserer schönen Stadt zu begrüßen.

Auf folgenden Seiten werden diese Fragen beantwortet, um eine Möglichkeit zu schaffen, all unsere Sehenswürdigkeiten den Besuchern ohne großen Aufwand nahe zu bringen.

Was soll mit dem Rundweg erzielt werden?



Das Ziel ist es:

1. Auf die Geschichte der Stadt aufmerksam zu machen!
2. Besucher neugierig zu machen, damit sie unsere Stadt als interessantes Ausflugziel für sich entdecken.
3. Er soll ein Teil der neuen touristischen Entwicklung rund um den Kummerower See sein.
4. Kinder, Jugendlichen und Anwohnern unserer Stadt ihre Heimatgeschichte nah zu bringen.
5. Das Heimatgefühl der Bewohner unserer Stadt zu stärken.

Wen soll dieser Rundweg ansprechen?



Im Vordergrund stehen natürlich die Gäste der Stadt Malchin! Den Besuchern der Region „Kummerower See“ und des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte soll ein Tagesausflug in die Stadt Malchin mit Erkundungsweg angeboten werden.

Aber auch den Malchiner Bewohnern soll ihre Sehenswürdigkeiten wieder in Erinnerung gebracht werden.

Schulklassen können diesen historischen Rundgang als interessanten Wandertag durch die Geschichte ihrer Stadt nutzen.

Wie soll dieser Rundweg gestaltet werden?



An 10 Standorten in der Stadt werden Figuren fest installiert, die mit Hinweistafeln versehen sind. Auf diesen Tafeln wird in kurzer Form das jeweilige Objekt beschrieben.

Im unteren Teil der Tafel wird auf die nächste Figur und somit auf das nächste interessante Objekt verwiesen. So wird der Betrachter auf die Sehenswürdigkeiten aufmerksam gemacht und automatisch auf eine Entdeckungsreise geschickt. Diese würde dann wieder an der Ausgangsfigur seiner Entdeckungsreise enden. Durch die immer wiederkehrenden Figuren ist es völlig irrelevant, an welcher Stelle der Betrachter auf eine dieser Figuren in der Stadt zufällig trifft. Er kann mit jeder Figur seinen Rundgang beginnen.

Die 10 Standorte



1. Rathaus



Die 10 Standorte



2. St. Johannis Kirche



Die 10 Standorte



3. Brunnen der Lebensfreude



Die 10 Standorte



4. Denkmal am Wall



Die 10 Standorte



5. Wallanlage



Die 10 Standorte



6. Vortor Steintor



Die 10 Standorte



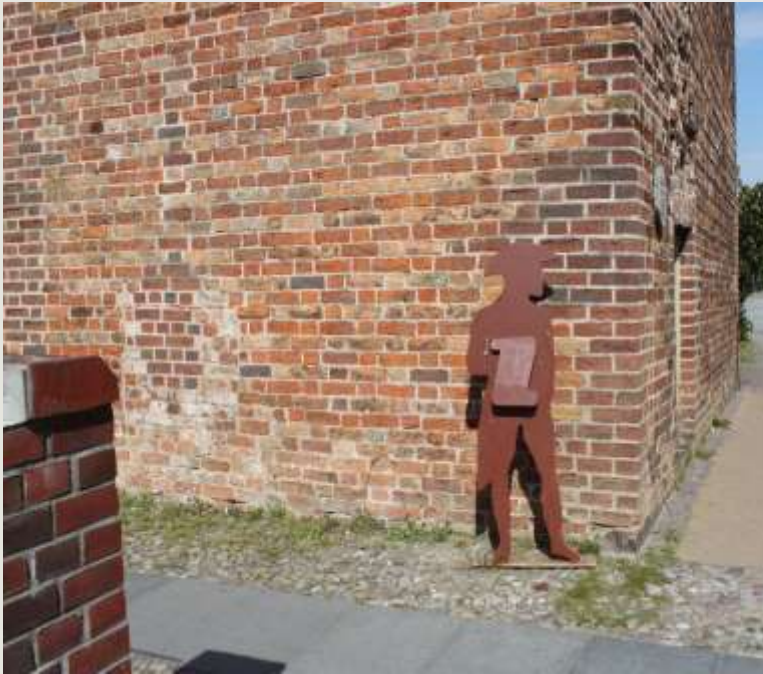
7. Stadtmauer



Die 10 Standorte



8. Fangelturm



Die 10 Standorte



9. Bahnhof



Die 10 Standorte



10. Vortor Kalensches Tor



Wer soll in diesem Projekt mitarbeiten?



Das Projekt soll nicht nur Touristen ansprechen! Nein auch Bewohner des Landkreise Mecklenburgische Seenplatte, der Region rund um den Kummerower See und natürlich auch die Bürger der Stadt Malchin.

Die Entwicklung der historischen Standfigur obliegt allein der künstlerischen Gestaltungsfreiheit des Erfinders und zielt auf die Geschichte des ständischen Landtages ab.

Bei der Entwicklung der Schrifttafeln wird eine Projektarbeit empfohlen. Diese könnte mit den Schülern und Lehren der Siegfried Marcus Schule Malchin durchgeführt werden. So könnten im Rahmen einer Projektwoche für die einzelnen Standorte der Figuren Informationstafeln entstehen.

Wie soll dieses Projekt finanziert werden?



Die Finanzierung kann durch Leader – Förderung und aus Mitteln der Kulturförderung des Landkreises erreicht werden.

Hier müssen die Förderanträge form und fristgerecht gestellt werden.

Antrag Leader bis Juni 2017 und der Antrag für die Kulturförderung bis März 2018.

Antragsteller sollte die Stadt Malchin sein.

Wann soll der Rundgang fertig gestellt sein?



Das Ziel sollte sein, dass im Frühjahr 2018 der Aufbau abgeschlossen ist. So das für die Urlaubssaison 2018 der historische Rundgang schon genutzt werden kann.

Die Eröffnung sollte in einem feierlichen Rahmen durch den Bürgermeister, die Stadtvertretung und die am Projekt mitgewirkten Schüler und Lehrer erfolgen.

Hier ist ein großes Medieninteresse zu erzielen.

Standfigur!



Die Figur soll ein Wiedererkennungseffekt haben und sie soll auf eine geschichtliche Besonderheit der Stadt hinweisen. Hier der Sitz des ständischen Landtages!



Welche Bedeutung hat dieses Projekt über die Stadtgrenzen hinaus? Hier speziell für den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte?



1. Erweiterung der Geschichtsdarstellung der Städte im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte.
2. Erweiterung der Kulturangebote bzw. Angebote der historischen Erkundung des Landkreises.
3. Durch die Landtagsgeschichte und die damit verbundene Zusammenarbeit mit der Stadt Sternberg, als zweite Landtagsstadt, wird die Kultur und Geschichte des Landkreis außerhalb seiner Grenzen bekannt gemacht.

Kosten



Variante 1: Silhouetten- Figur aus Cortenstahl Bl. 5mm,
maximale Höhe 1750m

(Freihandplasmabrennschnitt nach Kundenschablone oder
Vorgabe) mit Grundplatte und Aussteifung.

Gewicht ca.40kg	10	320,00€	3.200,00€
-----------------	----	---------	-----------

Variante 2: wie Pos 1 aus Bl 10mm,

Gewicht ca.80kg	10	580,00€	5.800,00€
-----------------	----	---------	-----------

Kosten



Zu den Figuren kommt das Erstellen von Betonfundamenten für die Standfestigkeit der Figuren.

Hier liegt die Kostenschätzung bei 300,00 Euro pro Fundament.

Gesamtkosten:

10 Figuren	a 580,00 €	5.800,00 €
10 Fundamente	a 500,00 €	5.000,00 €
10 Infotafeln	a 350,00 €	3.500,00 €
3000 Flyer/Werbung	500,00 €	<u>500,00 €</u>
		14.800,00 €
gesetzlichen Umsatzsteuer		<u>2.812,00 €</u>
Gesamtkosten		<u>17.612,00 €</u>

Fazit!!!



Um Touristen für die Region des Landkreises, den Kummerower See und die Stadt Malchin zu begeistern, bedarf es interessante Angebote! Dieser historische Rundgang durch die Stadt Malchin mit ihren Sehenswürdigkeiten und der Geschichte des ständischen Landtages Mecklenburg, ist ein weiteres Angebot um die touristische Infrastruktur zu verbessern.

